

PRESSEMITTEILUNG

Ab 2027 im neuesten Terminal Europas: Condor zieht ins T3

27. Februar 2026

Condor und Fraport bauen ihre Partnerschaft aus / klares Zeichen für Wettbewerbsfähigkeit und wirtschaftliche Perspektiven in der Rhein-Main-Region

FRA/ce – Condor wird im Sommer 2027 in das neue Terminal 3 (T3) am Flughafen Frankfurt umziehen. Dies gaben Fluggesellschaft und Flughafenbetreiber Fraport AG am heutigen Freitag im Rahmen eines gemeinsamen Events im Terminal 3 in Frankfurt bekannt. Mit der Entscheidung setzen beide Unternehmen ein deutliches Zeichen für nachhaltiges Wachstum, Investitionsbereitschaft und die langfristige Stärkung des Luftverkehrs- und Wirtschaftsstandorts Frankfurt sowie der gesamten Rhein-Main-Region.

Der Umzug ist Teil der strategischen Weiterentwicklung von Condor und unterstreicht zugleich die zentrale Rolle des Flughafens Frankfurt als Deutschlands Tor zur Welt mit hoher Bedeutung für Beschäftigung, Wertschöpfung und globale Anbindung. Das Terminal 3 ist eines der bedeutendsten privatfinanzierten Infrastrukturprojekte im europäischen Luftverkehr und wird den steigenden Qualitäts-, Kapazitäts- und Nachhaltigkeitsanforderungen gerecht.

„Mit dem geplanten Umzug in das hochmoderne Terminal 3 im Sommer 2027 setzen wir unseren Zukunftskurs konsequent fort“, sagt **Peter Gerber, CEO von Condor**. „Nach der erfolgreichen Erneuerung unserer Flotte und der strategischen Weiterentwicklung unserer Marke investieren wir nun, pünktlich zum 70. Geburtstag von Condor, auch infrastrukturell in die Zukunft. Das moderne Umfeld des T3 bietet ideale Voraussetzungen für weiteres Wachstum, operative Stabilität und ein hochwertiges Reiseerlebnis für unsere Gäste. Gleichzeitig ist diese Entscheidung ein klares Bekenntnis zum

Standort Frankfurt und zur wirtschaftlichen Stärke der Region. Wir danken Fraport für die partnerschaftliche und vorausschauende Zusammenarbeit.“

Der Luftverkehr ist ein zentraler Treiber für Handel, Tourismus und internationale Wettbewerbsfähigkeit. Mit dem Terminal 3 erweitert der Flughafen Frankfurt seine Kapazitäten und stärkt seine Position im globalen Standortwettbewerb. Die Entscheidung von Condor, künftig von dort zu operieren, sichert langfristige Wertschöpfung und Arbeitsplätze – sowohl direkt im Flugbetrieb als auch indirekt in Zulieferbetrieben, Dienstleistungsunternehmen und im Tourismussektor.

„Wir freuen uns, dass Condor als zweitgrößte Airline in Frankfurt ab Sommer 2027 ihre weitere Wachstumsgeschichte im Terminal 3 fortsetzen will“, sagt **Dr. Stefan Schulte, CEO der Fraport AG**. „Das neue Terminal bietet dafür sehr gute Voraussetzungen. Dazu zählen flächendeckend moderne Technik und schlanke Prozesse – vom Check-in- und Gepäckabgabe-Schalter bis hin zu CT-Scannern an den Sicherheitskontrollstellen. Zahlreiche Wohlfühloasen im zentralen Marktplatz, den Flugsteigen oder den Lounges runden das Produkt ab. Neben der hohen Aufenthaltsqualität werden Condor-Passagiere zudem von kurzen Wegen und einer sehr guten Erreichbarkeit des neuen Terminals profitieren.“

Das Terminal 3 bietet modernste Abfertigungstechnik, optimierte Vorfelddanbindungen, digitale Services sowie eine klare und kurze Wegeführung für Passagiere. Die Infrastruktur ist darauf ausgelegt, effiziente Prozesse und stabile Betriebsabläufe zu gewährleisten und zugleich die Aufenthaltsqualität deutlich zu erhöhen. Darüber hinaus berücksichtigt das Terminal hohe Umwelt- und Nachhaltigkeitsstandards und unterstützt damit die langfristigen Transformationsziele der Branche.

Mit der Ankündigung des Umzugs im Sommer 2027 unterstreichen Condor und Fraport ihre gemeinsame strategische Ausrichtung: Wachstum mit Verantwortung, Investitionen in moderne Infrastruktur und ein klares

Bekennnis zum Luftverkehrsstandort Deutschland im internationalen Wettbewerb.

Honorarfreies Bildmaterial zur redaktionellen Verwendung finden Sie in unserem [Presseportal](#) bei news aktuell oder in der [Bilddatenbank](#) unserer [Internetseite](#).

Hier finden Sie auch kostenloses [Footage-Material](#) zum Download.

Aktuelle Informationen erhalten Sie auch über den orts [Abo-Service](#).

Kontaktieren Sie uns gerne, wenn Sie über den Flughafen Frankfurt reisen und Interesse an einem persönlichen Gespräch haben. Hier finden Sie die [Ansprechpartner](#) der Fraport-Unternehmenskommunikation.

Fraport AG
Christian Engel
Unternehmenskommunikation
Media Relations
60547 Frankfurt am Main

Telefon +49 69 69030713
c.engel2@fraport.de
www.fraport.com/de

Über die Fraport AG und Frankfurt Airport

Die [Fraport AG](#) gehört zu den international führenden Unternehmen im Airport-Business und ist an 29 Flughäfen auf vier Kontinenten aktiv. Der Konzern erwirtschaftete 2024 bei 4,4 Milliarden Euro Umsatz ein Jahresergebnis von rund 501,9 Millionen Euro. 2025 nutzten insgesamt rund 184 Millionen Passagiere die von Fraport aktiv gemanagten Flughäfen.

Der Flughafen Frankfurt ist einer der führenden Airports in Europa und ein bedeutendes internationales Luftverkehrsdrehkreuz. Im Jahr 2025 begrüßte Fraport am Flughafen Frankfurt rund 63,2 Millionen Passagiere und schlug ein Cargo-Volumen von rund 2,1 Millionen Tonnen um.

Über Condor

Condor bringt ihre Gäste seit 1956 an die schönsten Urlaubsziele und in aufregende Metropolen. Jährlich fliegen rund 10 Millionen Gäste mit Condor zu mehr als 70 Zielen weltweit. Condor betreibt mit ihren über 5.000 Mitarbeitenden eine Flotte von rund 60 Flugzeugen, die vom unternehmenseigenen Wartungsbetrieb, der Condor Technik GmbH, nach höchsten Sicherheitsstandards an den Standorten Frankfurt und Düsseldorf gewartet werden. 2024 hat Condor die Erneuerung ihrer Langstreckenflotte abgeschlossen, die nun aus 18 effizienten Langstreckenflugzeugen des Typs Airbus A330neo besteht. Bis 2031 wird die A330neo-Flotte auf 25 Flugzeuge wachsen. Seit 2024 erneuert Condor darüber hinaus ihre komplette Kurz- und Mittelstreckenflotte und erhält voraussichtlich bis 2029 insgesamt 43 neue Flugzeuge der A32Xneo-Familie. Weitere Informationen und Bildmaterial stehen unter www.condor.com/downloads zur Verfügung.

Wenn Sie kein Interesse mehr an den Publikationen und Presseveranstaltungen der Fraport AG haben, klicken Sie bitte [hier](#).
